Gemeindeamt Kleblach-Lind
A-9753 LIND im Drautal
Bezirk Spittal an der Drau
Tel.: 04768/217 FX 217-4
E-Mail: kleblach-lind@ktn.gde.at
Homepage: www.kleblach-lind.at

Zugestellt durch Post.at

Amtliche Mitteilung

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, liebe Jugend!

Mit diesem Informationsblatt erhalten Sie einige aktuelle Informationen der Gemeinde Kleblach-Lind.

I. Informationen aus dem Gemeindeamt (Karenzvertretung)

Unsere Amtsleiterin Frau Anna Kohlmaier, BA MSC wird mit 11. September 2022 in den Mutterschutz gehen. Für die Zeit ihrer Abwesenheit wurde Ende April 2022 die Stelle der Karenzvertretung ausgeschrieben. Es freut mich, Frau Mag. (FH) Claudia Zürner, MA als neue Mitarbeiterin vorstellen zu dürfen.

Claudia Zürner absolvierte zwei Studien im Bereich „Public Management“ an der FH Kärnten, im Zuge dessen sie sich insbesondere mit den Möglichkeiten der betrieblichen Kinderbetreuung sowie der interkommunalen Zusammenarbeit beschäftigte. Die letzten zwei Jahre hatte sie die Position der Amtsleitung bereits in ihrer Heimatgemeinde Pörtschach am Wörther See inne, die sie mit großem Tatendrang erfüllte. In dieser Zeit hat sie die Gemeinde Pörtschach in Richtung einer digitalen Zukunft geführt und realisierte Projekte wie z.B. die digitale Amtstafel und das digitale Sitzungsmanagement. Die Mutter von 2 Söhnen (9 und 11 Jahre) schätzt an ihrer Aufgabe vor allem die Vielseitigkeit und den Austausch mit den BürgerInnen und Projektpartnern.

Wir wünschen ihr dafür viel Freude und Erfolg bei der neuen Herausforderung und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit!

Aufgrund der Personaländerung ist bis auf Weiteres folgende Anpassung der Amtsstunden/Parteienverkehrszeiten notwendig:

MO-FR	**08.00-12.00 Uhr**
DO	**13.00-18.00 Uhr**
sowie nach Vereinbarung	

Der Bürgermeister

Manfred Fleißner

Gemeindeamt Kleblach-Lind
A-9753 LIND im Drautal
Bezirk Spittal an der Drau
Tel.: 04768/217 FX 217-4
E-Mail: kleblach-lind@ktn.gde.at
Homepage: www.kleblach-lind.at

II. Verlängerung der Aktion „Ölkesselfreie Gemeinde Kleblach-Lind“

Es freut mich Ihnen mitteilen zu können, dass der Förderzeitraum der Aktion „Ölkesselfreie Gemeinde Kleblach-Lind“ auf Antrag der Gemeinde um ein Jahr, somit **bis 30.09.2023**, verlängert werden konnte.

Förderfähige Maßnahmen:

- Demontage der bestehenden Öl-/Gasheizung samt Tank und Durchführung einer Heizungsumstellung auf erneuerbare Energie: Anschluss an Fernwärme, Pelletskessel, Scheitholzkessel, Hackgutkessel oder Wärmepumpe bei Niedertemperaturheizung (max. € 1.500,00 je Anlage).

  oder

- Ausbau und Entsorgung von Öl-/Gastanks bei Häusern, die bereits auf erneuerbare Energie umgestellt haben (max. € 500,00).

Förderungsfähig sind ausschließlich zentrale Heizungsanlagen. Einzelöfen werden nicht gefördert.

Förderungswerber:

Die Förderung gilt für privat genutzte Wohnobjekte. Für die Inanspruchnahme der Förderung muss der Förderungswerber Eigentümer/Bauberechtigter des Objektes im Gemeindegebiet sein und das Objekt mit mindestens einem ständig genutzten Hauptwohnsitz in der Gemeinde Kleblach-Lind gemeldet sein.

Förderfähiger Zeitraum:

Leistungen und Rechnungen im Zeitraum von 27.10.2020 bis 30.09.2023.

Die Abrechnung hat bis spätestens 30.11.2023 zu erfolgen, sonst entfällt der Förderungsanspruch.

Antragstellung:

Die Förderungsanträge sind am Gemeindeamt erhältlich und werden auf der Homepage der Gemeinde (www.kleblach-lind.at) zur Verfügung gestellt. Die Förderungsanträge sind postalisch an die Gemeinde Kleblach-Lind, Lind 25, 9753 Lind/Drau zu richten. Optional können die Anträge im Gemeindeamt abgegeben oder per E-Mail (kleblach-lind@ktn.gde.at) übermittelt werden.

Benötigte Unterlagen zum Förderungsantrag:

Rechnung, Zahlungsnachweis, Entsorgungsnachweis

Hinweis:

Auf eine Förderung gemäß dieser Richtlinie besteht kein Rechtsanspruch. Die Förderung erfolgt nach Maßgabe verfügbarer Mittel. Es steht ein begrenztes Förderungsbudget zur Verfügung. Förderungsanträge werden nach deren Eintreffen (Eingangsstempel) gereiht.

Nähere Informationen erhalten Sie am Gemeindeamt.

Der Bürgermeister

Manfred Fleißner